

Sitzungsvorlage 2022/115

Verfasser:
Umweltamt, Blanka Rundel

Stand: 23.03.2022

Beteiligung:
Tiefbauamt

Az.

Technischer Ausschuss	06.04.2022	öffentlich
-----------------------	------------	------------

**Neugestaltung Spielplatz und Grünfläche Varzdiner Garten am Katzenlieseleturm
- Sachbeschluss**

Beschlussvorschlag:

1. Dem Entwurf des Landschaftsarchitekturbüros Freiraumwerkstadt aus Überlingen vom 16.3.2022 wird zugestimmt und die Planung wie in der Anlage dargestellt, umgesetzt.
2. Die Finanzierung der Gesamtkosten in Höhe von 320.000 € erfolgt im Finanzhaushalt Auftragsnummer 7 67 551002 002 (Investive Sanierung Spielplätze Kernstadt). Auf der Auftragsnummer stehen 160.000 € für 2022 zur Verfügung. Zur Übertragung beantragt sind zusätzlich 160.000 €. Die Umsetzung steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung der Haushaltsresteübertragung.

Sachverhalt:

Der Spielplatz Varazdiner Garten ist der einzige Altstadt-Spielplatz innerhalb der Stadtmauern. Er wurde basierend auf dem rechtskräftigen Bebauungsplan vom 29.4.1996 auf der dort festgesetzten öffentlichen Grünfläche im Jahr 1998 angelegt. Die Fläche ist insgesamt nur etwa 1.200 qm groß. Davon sind 200 qm mit einer Tiefgarage unterbaut. Daran angrenzend ist nördlich eine ca. 4m und westlich ca. 2,5 m breite private Grünfläche festgesetzt, die dem Mehrgenerationenhaus Gänsbühl zugeordnet ist.

Die öffentliche Grünfläche ist durch die historische, denkmalgeschützte Stadtmauer und den Schellenberger bzw. Katzenlieseleturm zur Leonhardstraße hin abgegrenzt. Außerdem befindet sich dort erhaltenswerter Baumbestand, insbesondere zwei große Buchen mit mehr als 2 m Stammumfang. In den Wurzelbereichen der Bäume können keine Einbauten oder Fundamentierungen vorgenommen werden. Die zur Verfügung stehende Fläche für Spielgeräte ist daher sehr begrenzt.

Der Spielplatz ist altersbedingt überarbeitungswürdig. Die Röhrenrutsche ist zwar eine Hauptattraktion des Spielplatzes, gleichzeitig allerdings auch eine Konfliktquelle, da durch häufiges Werfen von Gegenständen durch die Röhre, ein für die Anwohnerinnen und Anwohner belastender Lärmpegel erreicht wird.

An die Grünfläche angegliedert ist eine Verkehrsfläche mit besonderer Zweckbestimmung Fußgängerbereich (nur zulässig Fußgänger, Fahrradfahrer und Anlieger) festgesetzt.

Der Spielplatz mit seinem historischen Kontext, in direkter Nachbarschaft zum Mehrgenerationenhaus mit Außengastronomie, in geschützter Lage innerhalb der Stadtmauern ist bei Bürgern und Gästen Ravensburgs sehr beliebt.

Ergebnisse aus der Bürgerbeteiligung am 12.11.2021

Eingeladen wurde durch eine Pressemitteilung in der Schwäbischen Zeitung und einen Aushang am Spielplatz. Der Verwaltung bekannte interessierte Personen aus der Bürger- und Nachbarschaft wurden persönlich eingeladen.

Anwesend waren 12 Familien bzw. Einzelpersonen. Das Landschaftsarchitekturbüro Freiraumwerkstadt aus Überlingen hatte zusammen mit der Verwaltung drei Ideen und räumliche Konzepte erarbeitet. Diese wurden vorgestellt und mit den Anwesenden diskutiert sowie darüberhinausgehende Wünsche und Anregungen gesammelt. Dabei flossen auch die per E-Mail am 10.11.21 eingegangenen Anregungen der CDU-Fraktion mit in die Diskussion ein.

Am meisten Zustimmung erhielt die räumliche Konzeption mit der Leitidee "Katze". Darüber hinaus wurden für den konkreten Neugestaltungsbereich folgende Wünsche geäußert:

- die Sichtbeziehung zum Turm soll freigehalten werden
- der historische Kontext und der Bezug zur namensgebenden Städtepartnerschaft "Varazdiner Garten" soll ablesbar gemacht werden
- das Spielangebot soll ältere Grundschul Kinder stärker als bisher berücksichtigen
- ein freier Wiesenbereich für Picknick und freies Spiel
- sowohl besonnte als auch beschattete Sitzmöglichkeiten
- eine wirksame Abgrenzung zur Verkehrsfläche, insbesondere hinsichtlich des Durchgangs zur Leonhardstraße
- Einbeziehung des Brunnens in die Gestaltung
- Fahrradstellplätze

Ergebnisse aus der Bürgerbeteiligung am 18.02.2022

Eingeladen wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des ersten Bürgergesprächs am 12.11.2021 sowie weitere Interessierte, die zu diesem Thema zwischenzeitlich mit dem Umweltamt in Kontakt getreten waren, sowie wiederum über einen Aushang am Spielplatz. Anwesend waren 15 Familien bzw. Einzelpersonen. Zunächst wurden die Ergebnisse vom 12.11.2021 erläutert und anschließend vom Landschaftsarchitekturbüro Freiraumwerkstadt die daraus erfolgte Überarbeitung der Konzeption mit der Leitidee "Katze".

Anschließend wurde sehr rege über die Bedeutung der Grünfläche, ihre zukünftige Nutzung und das Spielangebot diskutiert. Es wurde der Wunsch geäußert, dass die Federwippe am Ort verbleiben soll. Weitere grundsätzlich neue Aspekte kamen nicht zutage, vielmehr wurden Gewichtungen und Schwerpunkte diskutiert.

Letztlich sehen das beauftragte Landschaftsarchitekturbüro und die Verwaltung im vorliegenden optimierten Entwurf, einen guten Kompromiss, in dem die Interessen der Nachbarschaft und der Familien gleichermaßen ausgewogen berücksichtigt werden. Das Spielangebot ist auf alle Kinder bis 12 Jahre gleichberechtigt ausgerichtet.

Entwurf

Der vorliegende Entwurf wurde zusammen mit der Freiraumwerkstadt aus Überlingen, Johannes Göpel und Alice Schütz, erarbeitet (Anlage 1).

Planungsziele

- Anknüpfung an die historischen Bedeutungen des Ortes und Herausarbeiten seiner Besonderheiten, darunter an die Namensbezeichnung des Ortes "Varazdiner Garten"
- Erstellung eines übergreifendes Gesamtgestaltungskonzeptes, welches nicht nur das heutige Spielplatzareal um den Katzenlieseleturm, sondern auch die Übergänge zum Mehrgenerationenhaus und zur Herrenstraße berücksichtigt
- Erhalt des wertvollen Baumbestandes

Die wichtigsten Merkmale des Gestaltungskonzeptes Spielplatz:

- Die Gestaltung orientiert sich an der Geschichte der einst im Turm mit ihren Katzen lebenden Katzenliesel.
- Hauptgestaltungsmerkmal ist eine bekletterbare, abstrakte Katzenfigur, welche den Beginn eines zusammenhängenden Kletterparcours bildet (für alle Altersgruppen von 3-12 Jahren)
- Als separater Bereich gegenüber dem Parcours steht der großzügige Sandspielbereich mit Podesten, Häuschen und Aufenthaltsmöglichkeiten (überwiegend Kleinkinder bis 5 Jahre)
- Eine großzügige offene Spielfläche in der Mitte des Areals bietet Raum für ein freies Spielen/Picknick und einen direkten Blickbezug zum denkmalgeschützten Turm und der Stadtmauer
- Die Ravensburger AG möchte gerne ein Spielelement mit Bezug zu deren Produkten integrieren und dafür die Kosten übernehmen. Die Möglichkeiten hierfür werden mit den beteiligten Akteuren erörtert.
- Zusätzliche Aufenthaltsqualitäten werden über einzelne feste Sitzbänke und zwei U-förmige Sitzkombinationen unter den Bäumen geschaffen

Die wichtigsten Merkmale des Gestaltungskonzeptes „Varazdiner Garten“:

- Inspiration für die Grundform des Gartens ist die kreuzförmig verlaufende Grundrissstruktur des ehemaligen Gefängnisses
- Eine zentrale Fläche wird mit fest eingebauten Sitzmöglichkeiten ausgestattet und verbindet alle Stichwege miteinander
- Einzelne Hochbeete und Pflanzflächen bieten Raum für vielseitige Nutzungen und Interaktion. Gestartet werden soll mit zwei bis vier Hochbeeten.
- Drei Zugänge mit Rosenbögen (Bezug „Varazdiner Rosen“) bilden mit einer umlaufenden Hecke einen Rückzugsort.
- Der Garten bleibt öffentlich zugänglich. Die Zugänge werden so gestaltet, dass diese erforderlichenfalls nachts abgeschlossen werden könnten.

Fußgängerbereich in der oberen Herrenstraße

Die Oberflächenentwässerung auf dem mit der Tiefgarage unterbauten Außenbewirtschaftsbereich ist problematisch. Das reichlich anfallende Oberflächenwasser kann nicht ausreichend über die Straßenabläufe dem Kanal zugeführt werden. Im Zuge der Neugestaltung der Grünfläche soll daher das Quergefälle der Herrenstraße im Fußgängerbereich geändert werden. Dabei ist geplant die befestigte Fläche neu zu gliedern und zu gestalten sowie neue Fahrradstellplätze zu integrieren. Federführend hierfür ist das Tiefbauamt Abteilung Straßenbau. Die Ausführung erfolgt im Rahmen des Straßenunterhaltungsaufwandes. Abstimmungen erfolgen außerdem mit dem Architekten des Mehrgenerationenhauses Gänsbühl.

Kosten und Finanzierung:

Die Ausführung ist in Abhängigkeit von den Lieferzeiten für die geplanten Spielgeräte im Herbst 2022 vorgesehen.

Die Belagsarbeiten im Fußgängerbereich der oberen Herrenstraße (siehe oben) werden mit den geplanten Leitungsarbeiten der Versorgungsunternehmen koordiniert, insbesondere mit der Verlegung der geplanten Fernwärmeleitung.

Kosten und Finanzierung

Kostenberechnung	
Baukosten Spielplatz	210.000 €
Baukosten "Varazdiner Garten"	50.000 €
Fußgängerbereich obere Herrenstraße, hier nicht aufgeführt	Straßenbauunterhalt
Baunebenkosten	60.000 €
Gesamtkosten	320.000 €

Finanzhaushalt (investive Auszahlungen)	
Gesamtkosten Spielplatz und Garten	320.000 €
Mittelbereitstellung im Haushaltsplan	
Auftrag	7 67 551002 002
Bezeichnung	Investive Sanierung Spielplätze Kernstadt
Seite im Nachtragsplan 2022	152
Planansatz Auszahlung Haushaltsjahr 2022	160.000 €
- zur Übertragung angemeldeter Betrag	160.000 €
Sachkonto (Kostenart) und Bezeichnung	78720000 Auszahl. für Tiefbaumaßnahmen

Planansatz Auszahlung inkl. Resteübertragung
--

320.000 €

Ergebniswirksame Folgekosten im Ergebnishaushalt

Die Neuanlage des Varazdiner Gartens inkl. der neuen Einfassung mit Hecke und Rosen-spalier wird zu einem geschätzten Mehraufwand für gärtnerische Leistungen des Betriebsho-fes von ca. 5.000 € pro Jahr führen.

Sollte es aufgrund von unerwünschten Auswirkungen im neuangelegten Varazdiner Garten notwendig werden, diesen nachts von einem Schließdienst abschließen zu lassen, würden hierfür ebenfalls Kosten in Höhe von ca. 5.000 € pro Jahr entstehen.

Da der Spielplatz bereits vorhanden ist und vom städtischen Betriebshof betreut wird, entste-hen für die Neuausstattung im Unterhalt keine zusätzlichen Kosten. In den ersten Jahren wird sich der Aufwand eher etwas verringern, da keine Reparaturaufwendungen zu erwarten sind.

Anlage/n:

Varazdiner Garten und Spielplatz am Katzenlieselturm Ravensburg, Entwurfsplan unmaß-stäblich – Freiraumwerkstadt Überlingen, 16.03.2022.